

Ukrainische Autohersteller gehen zu Massenentlassungen über

11.04.2009

Die Autogesellschaft "Bogdan", die unter Kontrolle des Unternehmers und Politikers Pjotr Poroschenko steht, beabsichtigt 3.500 Mitarbeiter zu entlassen. Diese Entscheidung wurde gestern verkündet.

Die Autogesellschaft "Bogdan", die unter Kontrolle des Unternehmers und Politikers Pjotr Poroschenko steht, beabsichtigt 3.500 Mitarbeiter zu entlassen. Diese Entscheidung wurde gestern verkündet.

"Aufgrund des Schrumpfen des Marktes sind die Produktionsmengen bereits um ein Fünftel bzw. ein Sechstel zurückgegangen. Und bei einer Verschlechterung der Situation müssen wir Leute entlassen", betonte der Pressesprecher von "Bogdan", Sergej Krasulja. Insgesamt arbeiten heute in dem Unternehmen etwa 9.500 Menschen.

Pläne zu Personalkürzungen hat gestern ebenfalls die Gesellschaft "UkrAwto", welche das Saporoshjer Autowerk (SAS) kontrolliert, verkündet. Den Worten des Mitbesitzers von "UkrAwto", des Parlamentsabgeordneten Tariel Wassadse, wird SAS im nächsten Monat auf die Dienste von tausenden seiner Mitarbeiter verzichten. "Man muss die Zahl an Autos herstellen, die für den Markt notwendig ist. Zum Beispiel, falls man im Werk nicht mehr 200.000 Autos produzieren kann, wie es früher war, dann braucht man nur 90.000 produzieren. Entsprechend verringert sich auch die Zahl der Mitarbeiter (derzeit etwa 9.000 Menschen)", erklärte Wassadse.

Von den anstehenden Personalentlassungen bei SAS weiß man auch in der Saporoshjer Oblastverwaltung. "In der Tat haben wir mit der Leitung von SAS über die Entlassungen geredet. Leider müssen viele Unternehmen auf diese Weise ihre Arbeitsprozesse optimieren. Ich kann nicht sagen, dass dies das Ende der Krise ist und das dies die letzten Entlassungen sind", erläuterte der Informant der Verwaltung.

Jedoch hat dabei das Saporoshjer Zentrum für Beschäftigung/Arbeitsamt keine Informationen über anstehende größere Entlassungen. Obgleich diese Angaben, dem Gesetz nach, von den Arbeitgebern im voraus eingereicht werden sollen. Beim Arbeitsamt teilte man der Zeitung "Delo" mit, dass die SAO (Geschlossene Aktiengesellschaft) "SAS" im April die Entlassung von nur 43 Menschen plante und im Mai von 311 Menschen.

Produktionsrückgang

Wie für "Awtozas", so war auch für das Unternehmen "Bogdan" das erste Quartal 2009 von einem bedeutenden Rückgang der Produktions- und der Verkaufszahlen von Autos gekennzeichnet.

So hat die Gesellschaft "Bogdan" im Januar-März die Produktion von PKWs um mehr als ein Drittel im Vergleich zum analogen Zeitraum 2008 reduziert, wo die allgemeinen Produktionsmengen der Gesellschaft in der Krisenzeit um ein Fünftel bzw. ein Sechstel zurückgingen. Zur Zeit werden in den Unternehmen der Gesellschaft Autos von WAS (Lada) und Hyundai hergestellt. Zusätzlich musste die Gesellschaft noch auf die Distribution der Autos der Marke Kia in der Ukraine verzichten.

Die Situation ist bei den Autos, die "Awtozas" herstellt, nicht besser, – Chevrolet und SAS. Wie "Delo" gestern mitteilte, haben diese Marken den Resultaten des März nach wesentlich an Bedeutung im Markt verloren. So, fiel dieser Wert, wenn den Ergebnissen des letzten Jahres nach der Anteil von Chevrolet bei 8,3% und von SAS bei 13,3% lag, den Ergebnissen des März 2009 auf 5,7% und 4,1%.

Die Regierung ließ sie ohne Hilfe

Den Worten des Pressesprechers von "Bogdan", Sergej Krasulja, nach, stellte sich diese beklagenswerte Situation in der einheimischen Autoindustrie aufgrund des Fehlens von staatlicher Unterstützung ein. "Das Fehlen einer ökonomischen Politik führte zu dieser Krise, die wir heute sehen. Die Ukraine ist nicht so sehr in die weltweite

Wirtschaft eingebunden, um unter der weltweiten Krise zu leiden. Es ist notwendig Gelder in die eigene Produktion zu investieren und nicht fertige Produkte einzuführen. Und wir denken, dass man den 13%-tigen Zuschlag zu den Einfuhrzöllen bereits im September hätte einführen müssen, als die ersten Probleme begannen“, bestätigt Krasulja.

Im Unternehmen von Taniel Wassadse bestätigt man, dass SAS heute auf die Ausweitung des Imports setzt. Dementsprechend richten die Leiter des Werkes “alle Kräfte auf eine Verbesserung des Distributionsnetzes, der Suche nach Investoren und Partnern aus”??. Doch wurde nicht berichtet, welche Erfolge in dieser Richtung erreicht wurden.

Die Gesellschaft “UkrAwto” besitzt das Kontrollpaket der SAS “Saporoshskij Awtomobilnyj Sawod” (SAS) und ebenfalls des polnischen Autowerkes Fabryka Samochodow Osobowych. Zu der Struktur der Gesellschaft gehören ebenfalls die Distributionsfirmen: Awtokapital (Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep), “AwtoSASService”, UkrAwtoSASService (Opel, SAS, Chevrolet, Daewoo), “Lada-Trans” (WAS), “TDZ-Awto” (Lastkraftwagen), “Toyota-Zentr Kiew Awtosummit”, “Awtozentr Golosejewskij”, “Kolir-Awto” (offizieller Distributor von “Herbert-Stadox”), die Finanzgruppe “Awtoallianz-Invest”, das Unternehmen “SIP-Awto”.

Zur Struktur der Gesellschaft “Bogda” gehören: LuAS (Luzkyj Awtosawod “Bogdan”), “Tscherkasskij Awtobus”, “Bogdan-SpezAwtoTechnika”, “Ukrainiskij Awtomobilnyj Holding”, “Kia Motors Ukraina”, “Hyundai Motors Ukraina”, “Mega-Motors”, “Grusowyje Awtomobili”, “Awtomobilnyj Dom ‘Bogan’”, “Aqua-Motors”, “Winniza-Aleko”, “Lugansk-Aleko”.

Irina Kononenko, Witalij Jermakow

Quelle: [Delo](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.